



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Michael Meinders (verantwortlich)
Friedensplatz 3, 44137 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/ 50-2 21 34
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse

07.09.2023

1556. Der Nahostkonflikt und die Faszination für Israel: Meron Mendel gibt Einblicke in sein neues Werk „Über Israel reden“ im MKK

Israel – über kaum ein anderes Land wird in Deutschland so viel geredet und gestritten. Weshalb wird über den Nahostkonflikt so hitzig diskutiert? Und warum ist die Debatte so aufgeladen? Meron Mendel wird am Dienstag, 12. September, 19 Uhr in der Rotunde des Museums für Kunst und Kulturgeschichte Dortmund (Hansastraße 3, 44137 Dortmund) über diese und weitere Fragen sprechen. Sein neues Buch „Über Israel reden“ steht dabei im Fokus. Der Eintritt ist frei.

Über den Autor:

Meron Mendel, der in einem Kibbuz aufwuchs, ist heute Professor für Soziale Arbeit und Leiter der Bildungsstätte Anne Frank in Frankfurt. Als Beobachter des jüdischen Lebens in Deutschland beschäftigt er sich intensiv mit dem Verhältnis zu Israel und dem Nahostkonflikt. Mendel wirft dabei einen genauen Blick auf die Verhandlungen in der Politik und den Medien sowie unter Linken, Migrant*innen und Jüdinnen und Juden.

Eine Veranstaltung des Stadtarchivs Dortmund.

Redaktionshinweis: Angehängt ist das Cover des Buchs „Über Israel reden“ sowie ein Autorenbild von Meron Mendel (Foto: Ali Ghandtschi).

Pressekontakt: Tanita Groß